

Antrag und Rechnungen bitte senden an:

Landratsamt Nordsachsen  
Bau- und Umweltdezernat  
Bauordnungs- und Planungsamt  
untere Denkmalschutzbehörde  
Dr. – Belian – Str. 4  
04838 Eilenburg

Bearbeiterin: Frau Böhm  
Tel.: 03421 / 758 3150  
Fax.: 03421 / 758 85 3110  
E-Mail: Katrin.Boehm@lra-nordsachsen.de

---

## **Antrag auf Ausstellung einer Bescheinigung nach § 10g Einkommensteuergesetz (EStG)**

### **Antragsteller**

Name, Vorname
Anschrift
Telefon
Wohnsitz-Finanzbehörde

Eigentümer                       Bevollmächtigter des Eigentümers (Vollmacht ist beizufügen)

### **1. Die Maßnahmen sind durchgeführt worden an**

- einem Gebäude oder Gebäudeteil
- das Baudenkmal nach § 2 Sächsisches Denkmalschutzgesetz (SächsDSchG) ist
- das Teil einer als Einheit geschützten Gebäudegruppe oder Gesamtanlage ist

<b>Adresse des Objektes, bei Gebäudeteilen zusätzliche Beschreibung</b>

- einer gärtnerischen, baulichen oder sonstigen Anlage, die kein Gebäude oder Gebäudeteil ist und die nach SächsDSchG unter Schutz gestellt ist

<b>Bezeichnung und Belegenheit der Anlage</b>

- Mobilar, Kunstgegenstände, Kunstsammlungen, wissenschaftliche Sammlungen, Bibliotheken und Archive
- die in ein Verzeichnis national wertvollen Kunstguts oder in ein Verzeichnis national wertvoller Archive eingetragen sind
- die sich seit mind. 20 Jahren im Familienbesitz befinden und deren Erhaltung im öffentlichen Interesse liegt

<b>Bezeichnung des Gegenstandes (z. B. Möbelstück, Bild, Buch etc.)</b>

## **2. Das unter 1. bezeichnete Kulturgut**

- wird der wissenschaftlichen Forschung oder der Öffentlichkeit wie folgt zugänglich gemacht:
- wird nicht zugänglich gemacht, weil folgende Gründe dem entgegenstehen:


### 3. Dauer der Baumaßnahme

begonnen (Monat / Jahr)	beendet (Monat / Jahr)
-------------------------	------------------------

### 4. Aufstellung der Kosten

Die Kosten bitte nach Gewerk oder Bauteilen ordnen und laufend nummerieren. Skonti und sonstige Abzüge sind vom Rechnungsbetrag abzusetzen.

Die einzelnen Rechnungen und Zahlbelege sind **im Original** bei zuheften. **Die Originalbelege werden mit der Bescheinigung zurückgegeben.**

Ifd. Nr.	Firma	Rechnungs-Datum	Rechnungs-Betrag	Zahlungs-Datum	Zahlungs-Betrag	Anerkannter Betrag	Vermerk des Prüfers
ggf. Übertrag aus zusätzlich beigefügten Blättern							

**Gesamtsumme:**

=====

### 5. Zuwendungen aus öffentlichen Mitteln

Falls Zuschüsse von einer für Denkmalschutz oder Denkmalpflege zuständigen Behörde gewährt worden sind, bitte hier auflisten.

Zuwendungsgeber	Baumaßnahme	Betrag in €	Auszahlungsdatum

Gesamt: \_\_\_\_\_

## 6. Beizufügende Unterlagen

- Kopie der für die Maßnahme erteilten Baugenehmigung bzw. denkmalschutzrechtlichen Genehmigung
- Originalrechnungen und dazugehörige Zahlbelege für die entstandenen Aufwendungen
- Aufstellung der Rechnungen geordnet nach Gewerken oder Bauteilen gemäß Pkt. 4
- Kopie der Zuwendungsbescheide zu den gemäß Pkt. 5 gewährten Zuwendungen
- Abnahme der zuständigen unteren Denkmalschutzbehörde mit Abstimmungsbestätigung
- Fotos nach Fertigstellung der Baumaßnahme
- ausgefüllte Zugänglichkeitserklärung (siehe Seite 6 des Antrages)
- Bestandspläne / Pläne mit Eintragungen der Baumaßnahme

Datum, Ort	Unterschrift
------------	--------------

**Aufstellung der Rechnungen zum Antrag auf Ausstellung einer Bescheinigung  
gemäß § 10g Einkommensteuergesetz**

**Anlage 1**

Antragsteller:	Objekt:
----------------	---------

<b>lfd. Nr.</b>	<b>Firma RE.-Nr., Kurzbezeichnung Leistung, Gegenstand</b>	<b>RE.- Datum</b>	<b>durch Antragsteller geltend gemachter RE-Betrag in €</b>	<b>anerkannter RE.- Betrag in €</b>	<b>Vermerk des Prüfers</b>

Anlage 2 zum Antrag auf Ausstellung einer Bescheinigung gemäß § 10 Einkommensteuergesetz (EStG)

### **Zugänglichkeitserklärung**

Für alle Kulturgüter ist zu bescheinigen, dass sie in einem den Verhältnissen entsprechenden Umfang der wissenschaftlichen Forschung oder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Eine den Verhältnissen entsprechende Zugänglichkeit ist gegeben, wenn der Eigentümer der Denkmalbehörde mitteilt, er sei bereit, interessierten Wissenschaftlern oder Besuchergruppen den Zutritt zu gestatten und sie zu führen.

Hiermit erkläre/n ich/wir, das Kulturdenkmal

<b>genaue Adresse:</b>

entsprechend den genannten Voraussetzungen zugänglich zu machen.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------